

Letztes Hauptrundenspiel steigt in Schönheide

Geschrieben von: Sebastian Dollinger

Sonntag, den 28. Februar 2016 um 13:19 Uhr



Am heutigen Sonntag geht die Reise am letzten Spieltag zum EHV Schönheide. Gegen den Tabellenletzten aus dem Erzgebirge soll die Hauptrunde mit einem Sieg beendet werden.

Für den Neuling aus Schönheide nimmt eine abenteuerliche Saison am heutigen Sonntag ihr Ende. Das Team aus dem Erzgebirge musste in der Oberliga Süd viel Lehrgeld bezahlen, konnte aber auch für die eine oder andere Überraschung sorgen. Vor heimischem Anhang konnte das Team von Viktor Proskuryakov dem Deggendorfer SC zuletzt einen Punkt abluchsen und musste sich erst in der Verlängerung mit 6:7 geschlagen geben. Für eine große Überraschung sorgte der EHV vor einigen Spieltagen, als der EHC Bayreuth auswärts mit 6:3 besiegt wurde. Trotzdem sind die Wölfe mit 15 Punkten einsames Schlusslicht in der Oberliga Süd. Gegen den EV Regensburg zog der EHV Schönheide mit 1:3, 2:5 und 2:9 in der aktuellen Spielzeit dreimal den Kürzeren. Mit Alexander Seifert und Marco Pronath stehen zwei Akteure mit Regensburger Vergangenheit im Aufgebot des EHV. Im letzten Heimspiel der Saison wollen sich die Wölfe Schönheide nochmal mit einer guten Leistung von den Fans verabschieden und versuchen dem großen Favoriten aus der Oberplatz ein zu Bein stellen. Für dieses Vorhaben stehen Wölfe-Coach Viktor Proskuryakov alle Spieler zu Verfügung.

Eine Hauptrunde mit vielen Rekorden nimmt für den EV Regensburg heute ein Ende. Das Team von Doug Irwin stellte mit 30. (!) Siegen in Folge die längste Siegesserie in der Oberliga Süd auf und auch der Punkterekord wurde mit aktuell 108 Punkten pulverisiert. Wenn am 10. März die Playoffs in der Oberliga starten, zählen die Rekorde allerdings nichts mehr und es geht wieder bei Null los. Nach zuletzt zwei Niederlagen gegen Bayreuth und Peiting wollen die Mannen aus der Domstadt mit einem Sieg in Schönheide die Hauptrunde beenden und mit einem positiven Ende in die Playoffs starten. Verzichten muss Doug Irwin weiter auf Thomas Ower, Tomas Gulda, Nikola Gajovsky, Marius Stöber und Vitali Stähle. Geht der EV Regensburg couragiert und von Anfang an konzentriert in die Partie, sollte ein Sieg in Schönheide möglich sein.

Spielbeginn am heutigen Sonntag ist bereits um 17:00 Uhr. Alle Fans, die heute nicht den Weg nach Schönheide finden, können unter www.evr-liveticker.de wie gewohnt das Geschehen verfolgen.